VBA-Zertifikat

VBA Module und Makros Zertifizieren

Wenn Sie Office-Dateien mit VBA-Makros automatisieren möchten werden beim Öffnen normalerweise immer mit einer Sicherheitswarnung belästigt.
Sie haben nun die Möglichkeit die Sicherheitsstufe für Makros herunterzusetzen oder Ihre Makros digital zu signieren.
Das Herunterstufen der Sicherheit ist am einfachsten birgt aber evtl. das Risiko mit schadhaften Inhalten von extern den Rechner ungewollt zu infizieren.
Das Zertifizieren ist relativ einfach, wenn auch etwas umständlich. Hierzu erstellen Sie selbst ein digitales Zertifikat und signieren das Makro mit dem selbst erstellten Zertifikat. Das selbst erstellte Zertifikat ist nur auf dem Rechner vorhanden auf dem es erstellt wurde. Damit keine lästige Sicherheitswarnung beim Öffnen der Office-Dateien erscheint muss das Zertifikat auf alle anderen Rechner verteilt werden. Hierzu wird es exportiert und in allen anderen Rechner importiert.

Zertifikat erstellen

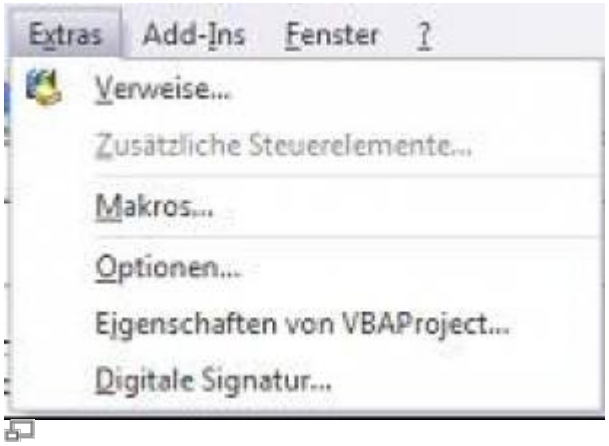
Starten Sie das Programm zu Erstellung eines eigenen digitalen Zerfikats.
z.B.:\\C:\Programme\Microsoft Office\Office 14\Selfcert.exe



Vergeben Sie einen Namen für Ihr Zertifikat (z.B. Firmenname)

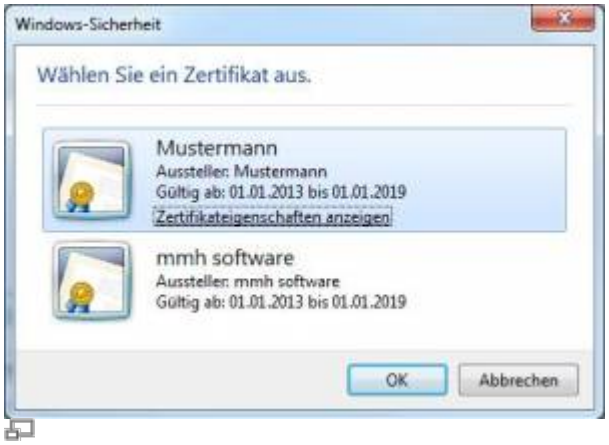
VBA Makro digital signieren

Öffnen Sie die Office-Datei und wechseln in den Makroeditor (Alt+F11). Im Menü Extras wählen Sie den Befehl zur Digitalen Signatur.


Extras
Add-Ins
Fenster
?
Verweise...
Zusätzliche Steuerelemente...
Makros...
Optionen...
Eigenschaften von VBAProject...
Digitale Signatur...


Digitale Signatur
Das VBA-Projekt ist zurzeit signiert als
Zertifikatsname: [Kein Zertifikat]
Signiert als
Zertifikatsname: [Kein Zertifikat]
Entfernen
Wählen...
OK
Abbrechen

Wählen Sie nun das mit Selfcert erstellte Zertifikat aus



Zertifikat exportieren

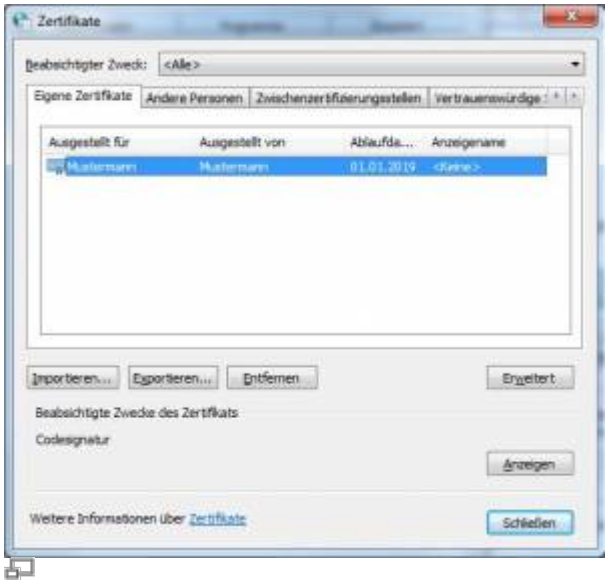
Wählen Sie in der Systemsteuerung die Internetoptionen aus und navigieren zur Seite Inhalte.

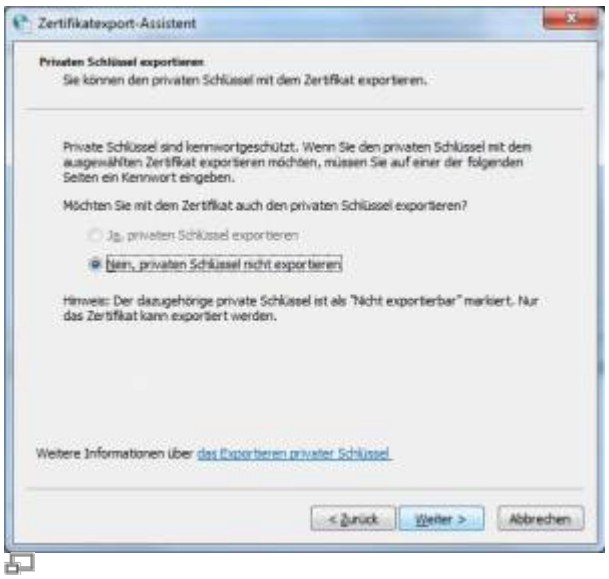


Wählen Sie die Schaltfläche Zertifikate.

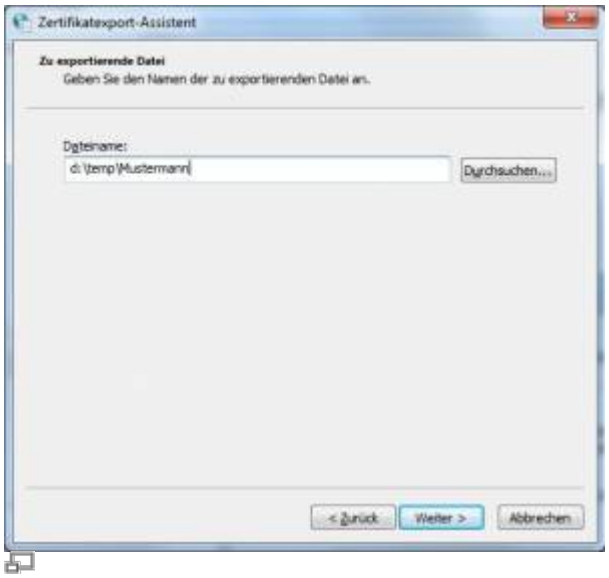


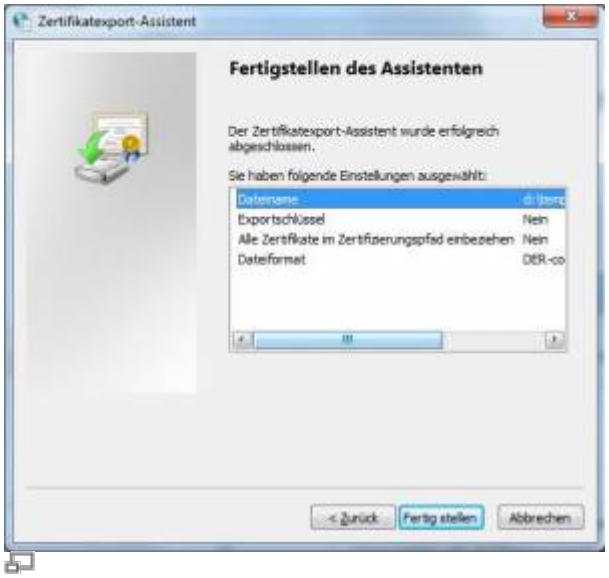
In der Liste der eigenen Zertifikate markieren Sie das selbst erstellte Zertifikat und exportieren es.


Zertifikate
Beabsichtigter Zweck: <Alle>
Eigene Zertifikate
Andere Personen
Zwischenzertifizierungsstellen
Vertrauenswürdige
Ausgestellt für
Ausgestellt von
Ablaufda...
Anzeigename
Importieren...
Exportieren...
Entfernen
Erweitert
Beabsichtigte Zwecke des Zertifikats
Codesignatur
Anzeigen
Weitere Informationen über Zertifikate
Schließen


Zertifikatexport-Assistent
Privaten Schlüssel exportieren
Sie können den privaten Schlüssel mit dem Zertifikat exportieren.
Private Schlüssel sind kennwortgeschützt. Wenn Sie den privaten Schlüssel mit dem ausgewählten Zertifikat exportieren möchten, müssen Sie auf einer der folgenden Seiten ein Kennwort eingeben.
Möchten Sie mit dem Zertifikat auch den privaten Schlüssel exportieren?
Ja, privaten Schlüssel exportieren
Nein, privaten Schlüssel nicht exportieren
Hinweis: Der dazugehörige private Schlüssel ist als "Nicht exportierbar" markiert. Nur das Zertifikat kann exportiert werden.
Weitere Informationen über das Exportieren privater Schlüssel
< Zurück
Weiter >
Abbrechen


Zertifikatexport-Assistent
Format der zu exportierenden Datei
Zertifikate können in verschiedenen Dateiformaten exportiert werden.
Wählen Sie das gewünschte Format:
DER-codiert-binär X.509 (.CER)
Base-64-codiert X.509 (.CER)
Syntaxstandard kryptografischer Meldungen - "PKCS #7"-Zertifikate (.P7B)
Wenn möglich, alle Zertifikate in Zertifizierungspfad einbeziehen
Privater Informationsaustausch - PKCS #12 (.PFX)
Wenn möglich, alle Zertifikate in Zertifizierungspfad einbeziehen
Privaten Schlüssel nach erfolgreichem Export löschen
Alle erweiterten Eigenschaften exportieren
Microsoft Serieller Zertifikatspeicher (.SST)
Weitere Informationen über Zertifikatdateiformate
< Zurück
Weiter >
Abbrechen


Zertifikatexport-Assistent
Zu exportierende Datei
Geben Sie den Namen der zu exportierenden Datei an.
Dateiname:
d:\temp\Mustermann
Durchsuchen...
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

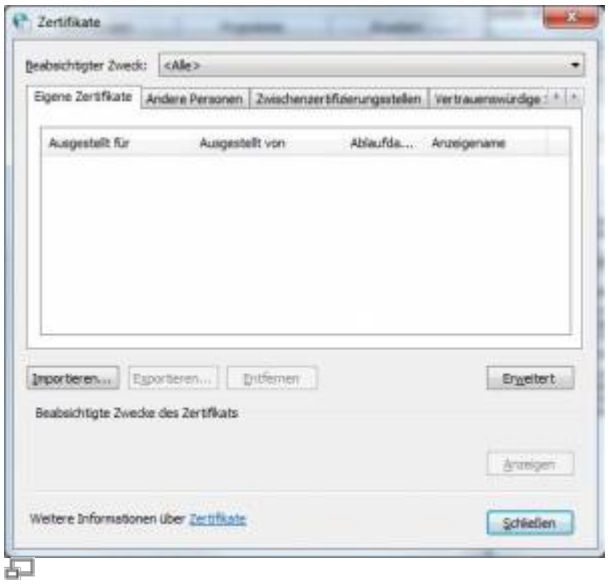


Zertifikat importieren

Wählen Sie in der Systemsteuerung die Internetoptionen aus und navigieren zur Seite Inhalte.

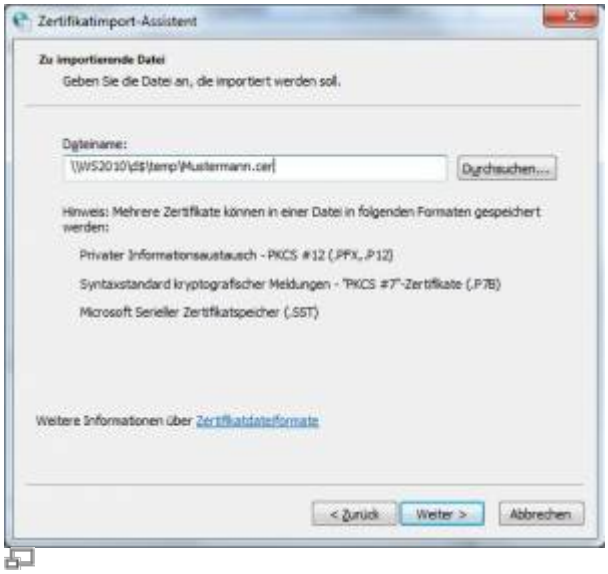


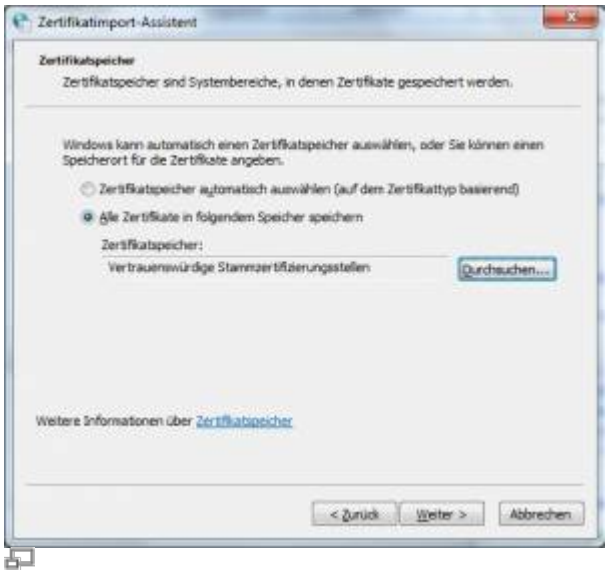
Wählen Sie die Schaltfläche Zertifikate.

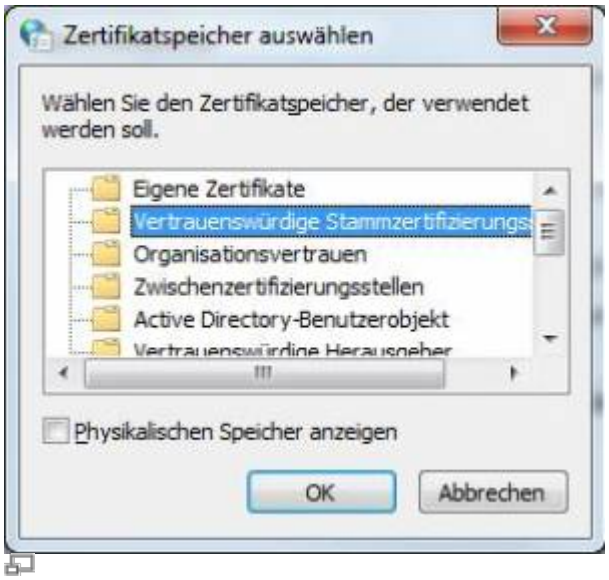


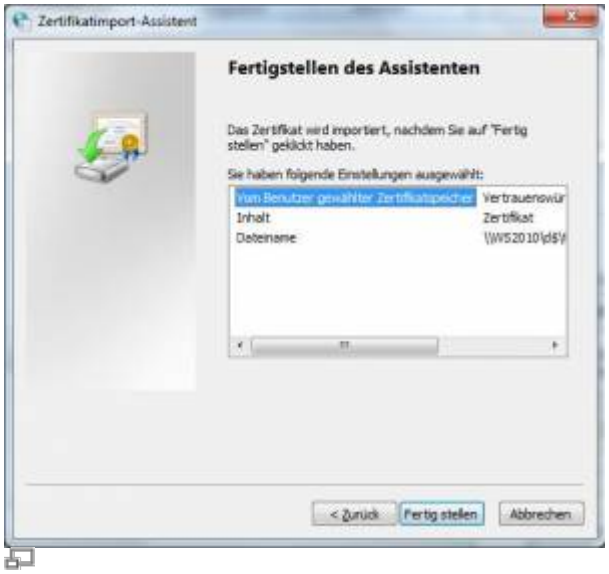
Wählen Sie die Schaltfläche Importieren...



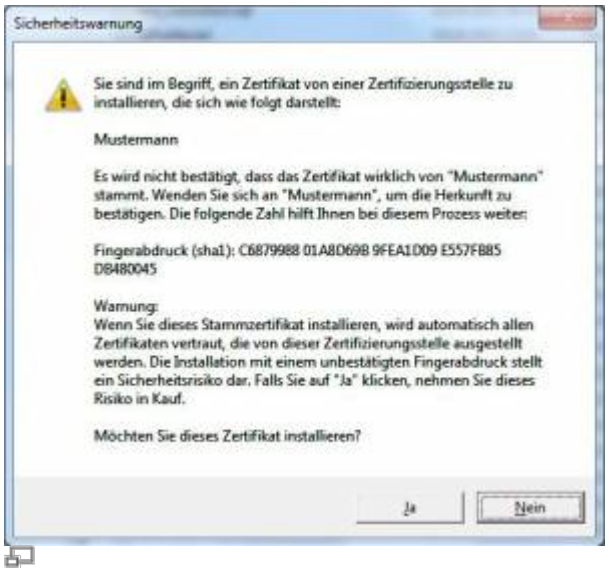

Zertifikatimport-Assistent
Zu importierende Datei
Geben Sie die Datei an, die importiert werden soll.
Dateiname:
\\WS2010\d$\temp\Mustermann.cer
Durchsuchen...
Hinweis: Mehrere Zertifikate können in einer Datei in folgenden Formaten gespeichert werden:
Privater Informationsaustausch - PKCS #12 (.PFX,.P12)
Syntaxstandard kryptografischer Meldungen - "PKCS #7"-Zertifikate (.P7B)
Microsoft Serieller Zertifikatspeicher (.SST)
Weitere Informationen über Zertifikatdateiformate
< Zurück
Weiter >
Abbrechen


Zertifikatimport-Assistent
Zertifikatspeicher
Zertifikatspeicher sind Systembereiche, in denen Zertifikate gespeichert werden.
Windows kann automatisch einen Zertifikatspeicher auswählen, oder Sie können einen Speicherort für die Zertifikate angeben.
Zertifikatspeicher automatisch auswählen (auf dem Zertifikattyp basierend)
Alle Zertifikate in folgendem Speicher speichern
Zertifikatspeicher:
Vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstellen
Durchsuchen...
Weitere Informationen über Zertifikatspeicher
< Zurück
Weiter >
Abbrechen


Zertifikatspeicher auswählen
Wählen Sie den Zertifikatspeicher, der verwendet werden soll.
Eigene Zertifikate
Vertrauenswürdige Stammzertifizierungs
Organisationsvertrauen
Zwischenzertifizierungsstellen
Active Directory-Benutzerobjekt
Physikalischen Speicher anzeigen
OK
Abbrechen



Fügen Sie das Zertifikat nun noch einmal in den Zertifikatspfad „Vertrauenswürdige Hersteller“ ein.



From:
https://wiki.speedy-pdm.de/ - **speedyPDM - Wiki**

Permanent link:
https://wiki.speedy-pdm.de/doku.php?id=speedy:50_misc:vba-certificate&rev=1383678524

Last update: **2014/09/09 16:34**